

Es informiert Sie	Oliver Saurin
Telefon	+49 202 563 5540
Fax	+49 202 563 8111
E-Mail	Oliver.Saurin@stadt.wuppertal.de
Datum	25. Juni 2025

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Planungsbeirates Bundesgartenschau - BUGA (SI/1414/25) am 24.06.2025

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Arif Izgi,

von der CDU

Herr Gregor Ahlmann (bis 16:55 Uhr), Herr Ludger Kineke, Herr Michael Schulte,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Ulrich-Timmo Christenn, Herr Sascha Schäfner (für Frau Denise Frings, ab 16:05 Uhr),

von DIE LINKE

Herr Gerd-Peter Zielesinski,

von der Verwaltung

Frau Annette Berendes, Frau Monika Eickhoff, Frau Elena Graß (bis 16:15 Uhr), Herr Jonas Hölzel
Herr Robin Fley, Frau Caroline Kussauer,

von der BUGA gGmbH

Frau Susanne Brambora-Schulz, Frau Ilka Cirkel, Frau Andrea Körner,

Oberbürgermeister

Herr Uwe Schneidewind,

Nicht anwesend sind:

von der SPD

Herr Servet Köksal, Herr Klaus Jürgen Reese,

von der FDP

Herr Christoph Schirmer,

von den Lokalpatrioten

Frau Gisela Neuland-Kreuz,

von den Freien Wählern

Herr Henrik Dahlmann,

von der Verwaltung

Frau Dr. Katrin Linthorst.

Schritfführer: Oliver Saurin

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:03 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 **Vermarktung der Wuppertaler Zoosäle in einem zweistufigen Investorenauswahlverfahren** **Vorlage: VO/0465/25**

Frau Graß berichtet zum Investorenauswahlverfahren und beantwortet Fragen aus dem Gremium. Ziel sei es, in einem Jahr einen Investor mit einem überzeugenden Konzept gefunden zu haben.

Herr Schulte wünscht eine frühzeitige Information an die Mitglieder des Beirats, sollte sich kein Investor finden.

Im Übrigen nimmt der Planungsbeirat den Bericht ohne Beschluss entgegen.

2 **ISEK Vohwinkel - Vergabe und Planung zentraler öffentlicher Räume des Stationsgartens, Lienhardplatzes und Bahnhofsvorplatzes** **Vorlage: VO/0311/25**

Herr Hölzel berichtet zum geplanten Verfahren und beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Beschluss des Planungsbeirats Bundesgartenschau - BUGA vom 24.06.2025:

Der Planungsbeirat empfiehlt dem Rat wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beauftragt die Verwaltung ein Verhandlungsverfahren mit Planungswettbewerb nach der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW) durchzuführen, um die Planung der Umgestaltung der öffentlichen Räume Stationsgarten, Lienhardplatz und des Bahnhofsvorplatzes bis Leistungsphase (LP) 3 nach Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) zu beauftragen. Die Durchführung des Verhandlungsverfahrens inkl. Planungswettbewerb sowie die Ausarbeitung der Bewertungsgrundlagen soll an einen Dienstleister zur Verfahrensbetreuung vergeben werden.
2. Die Finanzierung der Planung der zentralen öffentlichen Plätze in Höhe von 730.000 € erfolgt aus dem kommunalen Haushalt und wird durch, noch zu bewilligende, Fördermittel (Förderanteil 70%) refinanziert. Die Bewilligung und der damit verbundene Fördermittelbescheid zum ISEK Vohwinkel (Grundsatzbeschluss, 16.12.24, VO/1189/24) werden im Herbst 2026 erwartet. Aufgrund des engen Zusammenhangs mit der Ausrichtung der BUGA im Jahr 2031 beschließt der Rat, trotz ausstehender Förderbewilligung, in Vorleistung für die Planung zu gehen. Sollte entgegen der positiven Vorabstimmungen Vohwinkel nicht als Fördergebietskulisse in die Städtebauförderung aufgenommen werden, sind die entstandenen Planungskosten in Höhe von 730.000 € vollständig über den städtischen Haushalt zu finanzieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

3 **Bebauungsplan 1299 - BUGA 4 / Wassack-Deponie -
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VO/0387/25**

Herr Fley berichtet zur betroffenen Fläche und beantwortet Fragen aus dem Gremium. Der Satzungsbeschluss sei für das III. Quartal 2027 angepeilt. Die Abstimmung mit der Bezirksregierung Düsseldorf hinsichtlich der Änderung des Flächennutzungsplans finde statt.

Herr Kineke bittet das präsentierte Bild als Anlage zu Protokoll zu nehmen.

Fragen zu möglichen Altlasten beantwortet Frau Brambora-Schulz, dass derzeit Untersuchungen hierzu stattfänden.

Im Übrigen nimmt der Planungsbeirat die Drucksache ohne Beschluss entgegen.

4 **Projektstruktur
mdl. Bericht. Frau Brambora-Schulz, BUGA Wuppertal 2031 gGmbH**

Laut Frau Brambora-Schulz gebe es derzeit 34 Teil-Projekte, davon 1/3 in Verantwortung bei der Stadt Wuppertal und 2/3 bei der BUGA gGmbH. Eine Übersicht mit Angaben zu den jeweiligen Zeitschienen werde den Mitgliedern des Planungsbeirats nach den Sommerferien zur Verfügung gestellt.

Herr Kineke bittet darum, Neuerungen zur besseren Nachvollziehbarkeit jeweils in Berichtsdrucksache zu visualisieren.

5 **Öffentlichkeitsarbeit und Eröffnung BUGA Lokal 14.05.2025
mdl. Bericht Frau Brambora-Schulz, BUGA Wuppertal 2031 gGmbH**

Frau Brambora-Schulz berichtet zur Öffentlichkeitsarbeit und das seit dem 14.05.2025 geöffnete BUGA-Lokal in Vohwinkel.

Herr Kineke verweist auf zum Teil falsche Darstellungen in der örtlichen Presse zur BUGA. Hier sei bessere Pressearbeit erforderlich.

Laut Frau Brambora-Schulz sei man hierzu bereits in Kontakt mit der WZ, um im Vorfeld Pressetexte zu sichten; ggf. auch im Nachgang richtig zu stellen.

6 **Jahresabschluss der Bundesgartenschau Wuppertal 2031 gGmbH für das
Geschäftsjahr 2024
Vorlage: VO/0513/25**

Frau Körner berichtet zur Drucksache.

Herr Zielezinski gibt zu Protokoll, dass er sich bei der Abstimmung enthalte, aber dem Jahresabschluss und der Entlastung zustimme.

Beschluss des Planungsbeirats Bundesgartenschau - BUGA vom 24.06.2025:

Der Planungsbeirat empfiehlt dem Rat wie folgt (ungeändert) zu beschließen):

Die Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Bundesgartenschau Wuppertal 2031 gGmbH werden beauftragt, in der

Gesellschafterversammlung des Unternehmens wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Bundesgartenschau Wuppertal 2031 gGmbH für das Geschäftsjahr 2024 – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht – wird festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag zum 31. Dezember 2024 in Höhe von 411.917,55 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Zum Ausgleich des in das Wirtschaftsjahr 2025 vorgetragenen Jahresfehlbetrags aus dem Geschäftsjahr 2024 wird eine Herabsetzung der Kapitalrücklage in Höhe von 411.917,55 Euro beschlossen. Die hierdurch entstehenden freien Mittel werden zum Ausgleich des Verlustvortrags (innerhalb des Eigenkapitals) verwendet.
4. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2024 Entlastung erteilt.
5. Für das Wirtschaftsjahr 2025 wird eine Zuzahlung in die Kapitalrücklage in Höhe von 1.337.500 Euro beschlossen. Die Zuzahlung wird im laufenden Geschäftsjahr vollständig von der Stadt Wuppertal geleistet.
6. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WTG Dr. Grüber PartG mbB, Wuppertal, wird zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2025 bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit (bei Enthaltung Linkes Bündnis Wuppertal).

**7 Anregung nach § 24 GO NRW - Atypische Gefahren in Wäldern vermeiden
Vorlage: VO/0364/25**

Der Petent ist anwesend und begrüßt die Beachtung seiner Vorschläge.

Beschluss des Planungsbeirats Bundesgartenschau - BUGA vom 24.06.2025:

Die Hinweise und Anregungen des Bürgers werden bei den weiteren Planungen betrachtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**8 Bericht zur frühzeitigen Beteiligung bei Hängebrücke und Seilbahn
mdl. Bericht Frau Cirkel, BUGA Wuppertal 2031 gGmbH**

Frau Cirkel berichtet zur frühzeitigen Beteiligung bei Hängebrücke und Seilbahn. Es habe Informationsveranstaltungen am 04.06. und 17.06. gegeben. Eine weitere stehe am 03.07.2025 an. Insgesamt sei eine positive Grundstimmung in der Bevölkerung festzustellen.